

Workshop 3

Förderangebote durch Klettern für Kinder und Jugendliche mit und ohne Beeinträchtigungen

Das Klettern bietet ein ganzheitliches Erlebnis. Beim Klettern finden starke Wechselwirkungen zwischen körperlichen, psychischen und sozialen Dimensionen statt.

So ist das Klettern nicht nur als Sportart für die Schule interessant, sondern bietet gezielte Möglichkeiten der Förderung in verschiedenen Entwicklungsbereichen. Die Förderangebote bewegen sich z.B. in den Spannungsfeldern von Angst und Mut, Koordination und Kraft, Technik und Taktik (Bewegungs- und Handlungsplanung), (Eigen-) Verantwortung und (Selbst-) Vertrauen oder Personaler und sozialer Identität.

In diesem Workshop soll der Nutzen des Kletterns als pädagogisch-therapeutische Intervention angesprochen werden. Zudem werden Besonderheiten beim Klettern mit Schülerinnen und Schülern mit körperlichen und geistigen Beeinträchtigungen thematisiert. Dabei werden Theorie und Praxis miteinander verknüpft, Spiele und Übungen an der Kletterwand vorgestellt, die von den Teilnehmern durchgeführt werden.